Geschrieben von: Andreas Voigt
Dienstag, den 08. September 2015 um 21:28 Uhr

Verdiente Niederlage im ersten Saisonspiel

Nachdem wir unsere Saisonvorbereitung letzte Woche Donnerstag mit einer Mannschaftssitzung abgeschlossen hatten, gingen wir am Sonntag hochmotiviert in das erste Saisonspiel in der für uns neuen Klasse.

Auch für unseren Gegner aus Stemmer war die Klasse „Neuland“, da man ja am Ende der vergangenen Saison den Abstieg aus der 1. Kreisliga hinnehmen musste. Somit ging der Gegner grundsätzlich als Favorit in das Spiel.

Leider waren bei uns einige Leistungsträger nicht mit an Bord, somit gingen wir ersatzgeschwächt ins erste Spiel. Bei uns fehlten unsere Neuzugänge Korfi (Urlaub), Marvin (noch nicht spielberechtigt), außerdem Chrissi, Tom, Christian, Batti, Fuge, Tüte und Lukas – um nur einige Namen zu nennen. Dennoch hatte Ralli, der als Coach fungierte, uns gut eingestimmt.

Los ging`s.

Der Start ließ durchaus positive Hoffnungen zu. Gingen wir schließlich in der ersten Minute gleich in Führung. Den Ausgleich beantworteten wir sofort mit der 1:2 Führung. Das diese Führung zugleich die letzte des gesamten Spiels für uns sein sollte, ahnte noch niemand. Danach nahm der Gegner das Heft in die Hand und kam immer besser ins Spiel, so dass zur Halbzeit eine 10:6 Führung für die Heimmannschaft aufleuchtete.

Der Beginn der Halbzeit 2, in der letzten Saison oftmals unsere stärkste Spielphase, brachte uns diesmal nicht die erhoffte Wende des Spiels. Im Gegenteil: Der Gegner nutzte konsequent seine Chancen aus, und konnte seine Führung weiter ausbauen. Als ca. 10 Min. vor Schluss der Spielstand von 19:11 auf der Anzeigetafel stand, war auch dem letzten klar, dass es hier und heute für uns nichts zu holen gibt.

Durchaus erwähnenswert war die Leistung des gegnerischen Torhüters, welcher einen ganz starken Tag hatte, und immer wieder Torchancen von uns vereitelte. Nicht ohne Grund bestritt dieser noch in der vergangenen Saison Spiele für die 1. Herrenmannschaft in der Landesliga. Am Ende gingen wir als Verlierer mit 24:13 vom Feld.

Fazit: Auch wenn das Ergebnis in dieser Höhe dem Spielverlauf zufolge etwas zu hoch ausfiel, gingen wir als verdienter Verlierer von der Platte. Zu oft scheiterten wir am starken Torhüter, welchen wir mustergültig „warm geworfen“ hatten. Außerdem zu viele verworfene Torchancen und zahlreiche technische Fehler, wie Fehlpässe schlichen sich durch den Spielverlauf und brachten uns diese Niederlage ein.

Weiter geht es für uns am kommenden Sonntag um 14:00 Uhr mit dem ersten Heimspiel gegen den HCE Bad Oeynhausen 2, welcher am vergangenen Spieltag spielfrei war, und somit erst jetzt ins Geschehen eingreift.

HSG 3: Dreischmeier, Gennrich(n.e.), Brinkmeier, Brüssel, Temme, Mevert, Utermark J., Utermark M., Penner, Voigt (n.e.), Förster (n.e.), Fischer (n.e.), Delius (n.e.),

Nagel, A. - Grube (Zeitnehmer), Pauser (Coach)